

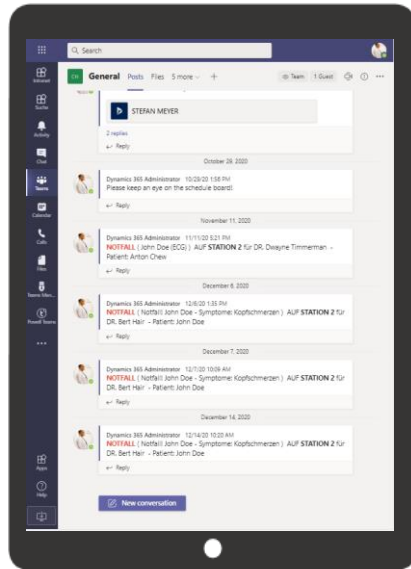
Health 4.0 Kommunikations- lösungen im Gesundheitswesen

Mit unseren skalierbaren und geräteunabhängigen Lösungen basierend auf TEAMS, D365 sowie PowerApps Portal, schaffen wir die optimale Grundlage für Vernetzung, Kooperation und Kommunikation. Damit begleiten wir unsere Kunden hin zur modernen und effizienten Gesundheitsversorgung.

CGI

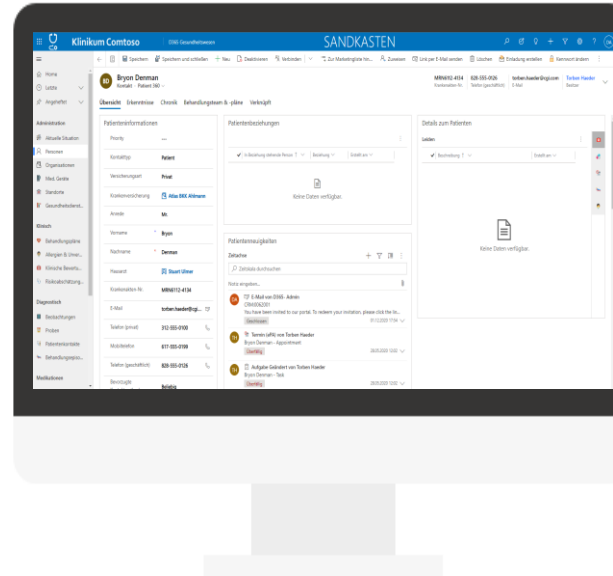


CGI Health 4.0 – basierend auf MICROSOFT Lösungen



TEAMS

Patienteninformationen teilen



DYNAMICS 365

360 ° Rundumblick



POWERAPPS PORTALS

Austausch mit dem Patienten

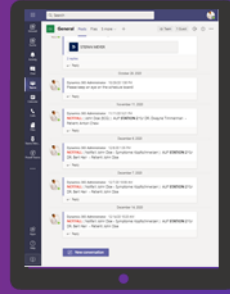
Patienten- informationen teilen

StaffRoom

Virtueller Aufenthaltsraum für das Personal mit Chatfunktionalität und Anbindung an das Krankenhausinformationssystem

PatientFile

Sharepoint-Anbindung erlaubt die zentrale Ablage von Dokumenten



Der virtuelle Aufenthaltsraum



Fachärztin Betty

möchte sich zur bevorstehenden Behandlung eines Patienten abstimmen, für die sie benötigt wird und betritt den virtuellen Aufenthaltsraum.



Krankenpflegerin Kathrin

ist über den Aufenthaltsraum erreichbar. Sie ist für den Patienten auf ihrer Station zuständig und möchte mit Betty alle Fragen zum Patienten durchgehen.








Patientenakte Stefan

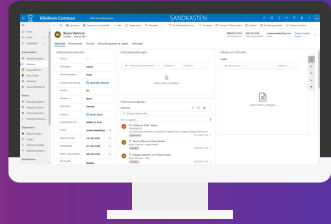
Kathrin öffnet die Patientenakte von Stefan, um alle wichtigen Infos im Blick zu haben und sich optimal mit Betty abstimmen zu können. Ärztliche Anordnungen und Absprachen können direkt dokumentiert werden.

Fördertatbestand 3: Digitale Pflege- und Behandlungsdokumentation

Nach § 14a Absatz 2 Satz 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wird gefördert:

Die Einrichtung einer durchgehenden, strukturierten elektronischen Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen sowie die Einrichtung von Systemen, die eine automatisierte und sprachbasierte Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen unterstützen.

-  Verringerter Aufwand für die Dokumentationserstellung
-  Bessere Verfügbarkeit der Pflege- und Behandlungsdokumentation in rein elektronischer Form
-  Einheitliche bereichsübergreifende Dokumentation
-  Fehlervermeidung durch Checklisten, Erinnerungshilfen und Signalfunktion
-  Gesteigerte Behandlungsqualität



360° Rundumblick

ResourceBoard

Überblick zur Verfügbarkeit im Krankenhaus auf einen Blick: Stationen, Organisationen, Patienten, Personal, Betten und Geräten

DocBook

Spezialisierungen der Ärzte auf einen Blick

HealthCalendar

Behandlungspläne, Operationen, Termine, Patientenkontakte

HealthWiki

Gesundheitsdienste, Allergien, Unverträglichkeiten sowie Proben, Befunde, Klinische Bewertung, Medikationen

Das intelligente Krankenhausinformationssystem



Stationsarzt Thomas

hat nach Aufnahme eines Patienten/ ersten Untersuchungen den Bedarf einer OP festgestellt. Er dokumentiert seine Diagnose in der Patientenakte.



Leistungsanforderung

Für die OP sendet Thomas über das KIS eine Leistungsanforderung an das OP-Management. Die KI überprüft im Vorfeld die Verfügbarkeit von Ärzten, Geräten, verfügbaren Terminen, etc. und erleichtert somit den Planungsprozess.



OP-Management

Das zentrale Team kümmert sich um die OP-Planung und koordiniert den Tagesablauf im OP-Trakt. Das Team wird vom System über die Anfrage informiert und kann diese umgehend einplanen. Nach Bestätigung wird der Termin automatisch auch an den Patienten weitergeleitet.

Fördertatbestand 6: Digitale Leistungsanforderung

Nach § 14a Absatz 2 Satz 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wird gefördert:

die Einrichtung eines krankenhauses internen digitalen Prozesses zur Anforderung von Leistungen, der sowohl die Leistungsanforderung als auch die Rückmeldung zum Verlauf der Behandlung der Patientinnen und Patienten in elektronischer Form mit dem Ziel ermöglicht, die krankenhauses internen Kommunikationsprozesse zu beschleunigen.

- ✓ Verbesserte Interaktion zwischen den Fachabteilungen
- ✓ Schnellere Kommunikation und Vermeidung von Fehlern durch konsequente digitale/automatisierte Anforderungen
- ✓ Steigerung der Patientensicherheit und Versorgungs-/Ergebnisqualität
- ✓ Verringerter Zeitaufwand für administrative Tätigkeiten
- ✓ Bessere Planbarkeit durch automatische Mitteilung über Terminänderungen
- ✓ Vermeidung von doppelten oder falschen Anforderungen durch Warnhinweise
- ✓ Einsicht von bereits erfolgten Leistungen und Ergebnissen in der Patientenakte

Austausch mit dem Patienten



PatientPortal

KI-gestütztes Patientenportal nach GDPR-Standards

PatientBoard

Selbstverwaltung der Krankenhausakte durch den Patienten

PatientSign

Hochladen von Einverständniserklärungen

DocView

Facharztsuche mit Terminfunktion

DocConsult

Frag-den-Arzt: KI-gestützte Chatbot-Hilfe für erste Anamnese

DocKey

Automatische Weiterleitung an einen Arzt

PatientCall

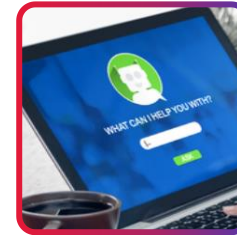
Patientenrückruf für weitere Beratung

Das KI-gestützte Patientenportal nach GDPR-Standards



Patientin Sabine

hat für eine bevorstehende OP den Zugangslink zum Patientenportal erhalten. Sie lädt bequem von zuhause alle relevanten Unterlagen hoch und stimmt sich mit dem Annahmemanagement bzgl. des Termins ab.



Patientenportal

Mittels des KI-gestützten Chatbots kann Sabine eine erste Anamnese durchführen, deren Ergebnisse in der Patientenakte dokumentiert werden. Zudem hat Sabine die Möglichkeit, sich über ihren Aufenthalt zu informieren.



Krankenhaus-Team

Über die Schnittstelle zum KIS hat das Team Zugriff auf die von Sabine hinterlegten Daten, kann diese auf Vollständigkeit prüfen und die Behandlung im Vorfeld planen (Personalplanung, Bettenmanagement, usw.).

Fördertatbestand 2: Patientenportale

Nach § 14a Absatz 2 Satz 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wird gefördert:

Die Einrichtung von Patientenportalen für ein digitales Aufnahme- und Entlassmanagement, die einen digitalen Informationsaustausch zwischen den Leistungserbringern und den Leistungsempfängern sowie zwischen den Leistungserbringern, den Pflege- oder Rehabilitationseinrichtungen und den Kostenträgern vor, während und nach der Behandlung im Krankenhaus ermöglichen.

- ✓ Reduzierter Kommunikationsaufwand
- ✓ Beschleunigter Informationsaustausch
- ✓ Verbesserte Versorgungsqualität
- ✓ Gesteigertes Patientenvertrauen durch Transparenz und Detailinformationen
- ✓ Gezielte Patientensteuerung und –einbindung
- ✓ Verringerter Zeitaufwand für administrative Tätigkeiten

Unsere Expertise:

 Microsoft Partnerschaft: Gold

Kundennähe: 22 Standorte in Deutschland

Unsere Kundenbeziehungen:

Kundenzufriedenheitswert: 9,2/10

Kundenempfehlungen: 9,5/10

Langjährige, vertrauensvolle Kundenverträge

Ihre Ansprechpartner:



Birgit Hübsch

Director Consulting Services

M: +49 1515 7209608

M: birgit.huebsch@cgi.com



Ulf Linke

VP Consulting Services

M: +49 1515 9454807

M: ulf.linke@cgi.com